

	SInf	App	Bez	SKu
1. „Leute, ich werde für die Stunde bezahlt, also sollten wir auch vernünftig arbeiten.“		App		
2. Sag mal, du da mit der Brille und dem weißen T-Shirt...“			Bez	
3. „Ich heiße Jan, wenn Ihnen das hilft.“			Bez	
4. „Das ist ja wohl superdreist. Erst mit dem Handy rumspielen und dann noch freche Antworten geben.“	SInf			SKu
5. „Wieso ist das frech, wenn ich Ihnen ein bisschen auf die Sprünge helfe?“			Bez	SKu
6. „Wird ja immer besser - du willst also andeuten, dass ich zu dumm wäre, um hier den Unterricht zu machen?“	SInf		Bez	SKu
7. „Da fehlt mir die Fachkompetenz, um das zu entscheiden. Was ich aber gut weiß, ist, dass ich Jan heiße.“	SInf			SKu
8. „Also ich warne dich, keine weiteren dummen Sprüche mehr. Also, was hast du da eben unter der Bank gemacht?“		App		SKu
9. „Machen Sie sich keine Sorgen, hier läuft keine Untergrundarbeit. Oder vielleicht doch?“			Bez	
10. „Wird ja immer besser.“				SKu
11. „Das sagten Sie schon ... Freut mich übrigens, dass Ihnen meine Beiträge gefallen.“			Bez	
12. „Du bist ja wirklich ein ganz außergewöhnlicher Spaßvogel ...“			Bez	
13. „Das sagt Dr. Guttermann auch - nur wies er uns dabei drauf hin, dass "witzig" was mit geistreich zu tun hat.“	SInf			SKu
14. „Na, euer Deutschlehrer scheint euch ja wirklich was beizubringen. Aber zurück zu deinem Bombenbau unter dem Tisch.“	SInf			
15. „Sehr witzig - ist übrigens ironisch gemeint, damit es keine weiteren Missverständnisse gibt. Ich sprach übrigens von ‚Untergrundarbeit‘ und - tja, das war mein einziger Fehler: Ich hätte ‚Unterbankarbeit‘ sagen müssen.“	SInf			SKu
16. „Du willst doch nicht etwa allen Ernstes behaupten, dass du unter der Bank gearbeitet hast?“	SInf	App		
17. „Na ja, unter der Bank nicht direkt - das wäre für meinen Rücken nicht so gut, aber gearbeitet wurde tatsächlich unter der Bank - allerdings von meinem Handy.“	SInf			
18. „Du gibst also zu, dass du im Unterricht mit deinem Handy zugange warst - du wirst es dir also wohl beim Direktor abholen müssen.“	SInf	App		
19. „Wäre nicht so gut, denn dann könnte ich es nicht mehr benutzen.“	SInf			
20. „Nicht schon wieder solche Dreistigkeiten, du weißt genau, was ich meine. Du sollst durch dein Handy nicht abgelenkt werden.“		App		SKu
21. „Das Einzige, was mich vom Unterricht ablenkt, sind Sie.“	SInf	App		SKu
22. „Ich fasse es nicht - also gut: Eine letzte Chance: Was hast du da unter der Bank gemacht - oder gut - was hat dein Handy unter der Bank gemacht?“	SInf	App		
23. „Ich habe mal eben geschaut, was es mit dieser verdammten Rhetorik auf sich hat, die es gewagt hat, sich mir bisher in meinem Leben noch nicht vorzustellen.“	SInf			SKu
24. „Was hast du gemacht? Wer hat sich nicht vorgestellt?“		App		
25. „Ganz ruhig - wir klären das schon. Das Geheimnis heißt ‚Google‘ und da gibt man so ein Wort wie Rhetorik ein, wenn man es noch nicht kennt - und dann ist man schlauer, übrigens ganz ohne Lehrer.“	SInf		Bez	
26. „Na schön, und was ist dabei herausgekommen?“	SInf	App		
27. „Ich lese Ihnen mal vor, was ich in einem Online-Magazin gefunden habe: ‚Schule heute: Vorn hat ein Lehrer hektische Flecken und erzählt monoton was, hinten werden alle immer schläfriger - muss Unterricht so trostlos sein? usw.‘“	SInf			
28. „So was steht im Internet? Na ja, grundsätzlich ist das ja richtig - langweilig soll es nun wirklich nicht im Unterricht sein.“	SInf			SKu
29. „Sehen Sie - und ich und mein Handy haben sehr dazu beigetragen ;-)“	SInf		Bez	SKu
30. „Ja, Jan, du hast mich überzeugt. Du darfst jetzt deinen Stuhl nehmen, dich in den Flur setzen und in 10 Minuten trägst du uns vor, was das Online-Magazin an Vorschlägen zur Verhinderung von Trostlosigkeit zu bieten hat.“	SInf	App		